

Ressort: Politik

CSU-Generalsekretär legt in Islam-Debatte nach

München, 19.04.2018, 09:49 Uhr

GDN - CSU-Generalsekretär Markus Blume hat in der von Bundesinnenminister Horst Seehofer (CSU) angestoßenen Islam-Debatte nachgelegt. "In seiner heutigen Form wird der Islam nie zu Deutschland gehören", sagte Blume der "Rheinischen Post" (Donnerstagsausgabe).

Die hier lebenden Muslime würden jedoch zu Deutschland gehören. Der Islam brauche "ein Konzept der Aufklärung, der Europäisierung, der Liberalisierung mit allem, was dazugehört: Toleranz gegenüber anderen Religionen und Andersdenkenden". Dies sei die Voraussetzung für eine Zugehörigkeit des Islams zu Deutschland. "Integration heißt nicht Beliebigkeit", sagte Blume dem Blatt. Wer in Deutschland lebe, müsse sich in Richtung deutscher Leitkultur integrieren. In einem Zeitalter gravierender Veränderung brauche es klare Ordnungsprinzipien. Deshalb warnte der CSU-Generalsekretär vor einer "Selbstverleugnung unserer christlich-abendländischen Wurzeln". Dies sende falsche Signale an diejenigen aus, die sich gerne in Deutschland integrieren würden. "Darf im Kindergarten noch Osterbasteln stattfinden oder muss es besser Frühjahrsbasteln genannt werden?", sagte Blume. Diese Debatte werde "meist von übertoleranten Deutschen geführt, die mit der Religion schon immer auf Kriegsfuß" gestanden hätten.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-104943/csu-generalsekretaer-legt-in-islam-debatte-nach.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619